

Beruf(ung) Pflege

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN

UNTERGLIEDERUNG | INTEGRATION & SOZIALE INKLUSION | SOZIALE

Dienstleistungen | LEADER | INTERKOMMUNALE KOOPERATION | BILDUNG & LEBENSLANGES LERNEN

PROJEKTREGION | VORARLBERG

LE-PERIODE | LE 14-20

PROJEKTLAUFZEIT | 09.10.2018-30.09.2019

PROJEKTKOSTEN GESAMT | 5.539,00 €

FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 3.322,78 €

MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)

TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG

VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

PROJEKTTRÄGER | GEMEINDEVERBAND SOZIALZENTRUM BEZAU-MELLAU-REUTHE

KURZBESCHREIBUNG

Die Sicherstellung der Pflege und Betreuung älterer oder beeinträchtigter Menschen wird zu einer immer größeren gesellschaftlichen Herausforderung, speziell in ländlichen Regionen. Um in einer Region, in der man gelebt hat, auch alt werden zu können, bedarf es einer Vielfalt an Pflege- und Betreuungsstrukturen. Diese können nur mit ausreichend Fachkräften aufrechterhalten bzw. ausgebaut werden.

Daher haben sich alle pflegerelevanten Institutionen des hinteren Bregenzerwaldes zu einer Arbeitsgruppe zusammen geschlossen, mit dem Ziel, Menschen für den Betreuungs- und Pflegeberuf zu begeistern und aufzuzeigen, dass es viele Möglichkeiten gibt, diese Berufe vor Ort auszuüben. Mittels mehrerer Maßnahmen wurden die beruflichen Chancen in der Betreuung und Pflege im hinteren Bregenzerwald vorgestellt.

Das Projekt wurde unter Einbindung aller Gemeinden im Bregenzerwald und der Region Bregenzerwald umgesetzt, was zu einer Stärkung der Zusammenarbeit der regionalen Partnerinnen und Partner führte.

AUSGANGSSITUATION

Die Diskrepanz zwischen der demografischen Entwicklung und den zwar erforderlichen, aber fehlenden Betreuungs- und Pflegefachkräften ist besonders in den etwas abgeschiedenen ländlichen Regionen als erstes spürbar. Damit das Alt werden in der Region auch in der weiteren Zukunft möglich sein wird, muss sich dringend der Herausforderung gestellt werden, die Menschen vor Ort für die Betreuungs- und Pflegeberufe in der Region zu gewinnen. Trotz oder gerade aufgrund dieser großen Aufgabe ist dieser regionale Zusammenschluss von pflegerelevanten Institutionen (der in dieser Zusammensetzung erstmalig ist) und das gemeinsame aktiv werden von größter Bedeutung. Um das Anliegen auch erfolgreich vermitteln zu können, bedarf es neben der reinen Information auch besonders dem Schaffen von Emotion für diesen Beruf, oder eher gesagt diese Berufung, was durch den Imagefilm auf eine professionelle bzw. ansprechendere Ebene gehoben werden soll.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Ziel ist es, Menschen für den Betreuungs- und Pflegeberuf zu begeistern und durch aktives Zutun die Pflege- und Betreuungsstrukturen im hinteren Bregenzerwald nachhaltig zu sichern.

Weiterführende Zusammenarbeit aller Institutionen des hinteren Bregenzerwaldes, um weiterhin gemeinsam an Lösungen für soziale Themen in der Region zu arbeiten und eine demensprechende Kooperation zu bilden.

Weitere Ziele sind:

- Für die Menschen vor Ort attraktive Arbeitsplätze nachhaltig sichern und regionale Wirtschaftskreisläufe schaffen
- Berufsorientierung und Aufzeigen der Möglichkeiten in der Region (besonders für Schülerinnen und Schüler, Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger)
- Weiterentwicklung der dörflichen Gesellschaft (die Themen Alter und Beeinträchtigung nicht aussparen, sondern im Zusammenleben / in der Gemeinschaft vor Ort verankern, Emotion schaffen)
- Stärkung der regionalen Resilienz
- Lernende Region: Erfahrungen dieses Projekts werden vom hinteren Bregenzerwald an andere Regionen weiter gegeben
- Steigerung der Attraktivität der Region / der Gemeinden durch die Sicherung erforderlicher sozialer Strukturen und Einrichtungen

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Pflegeschülerinnen und -schüler stellten an drei Schulen ihre Pflegeberufe und Pflegedienstleistungen vor. Ein regionaler Infoabend in Bezau war sehr gut besucht. Der emotionale Imagefilm kommt sehr gut an und ist neben Inseraten und Informationsblatt ein wichtiges Medium zur Bewerbung und Imagearbeit für Pflege- und Betreuungsberufe.

Überdies wurde der Ausbildungslehrgang „Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit“ mit der Schule für Sozialbetreuungsberufe (SOB) Bregenz in Egg samt Infoabend am 29. April 2019 in Andelsbuch für die Region vorbereitet.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

- Durch den sehr gelungen Imagefilm, bei welchem alle Projektpartnerinnen und -partner mitgewirkt und sich vorgestellt haben, gibt es jetzt ein zeitgemäßes Medium zur Imageverbesserung. Der Film kommt in Schulen, bei Informationsveranstaltungen, Vernetzungstreffen und auf der Homepage der Einrichtungen zum Einsatz. [Imagefilm "Komm mit... Pflegeberufe im Bregenzerwald"](#)
- Durch die gemeinsamen Diskussionen und Aktivitäten konnte bei allen Projektbeteiligten das Bewusstsein geschärft werden, dass jeder dazu beitragen muss, das Image der Pflegeberufe zu verbessern.
- Jungen Menschen in den Schulen wurde der Pflegeberuf aus erster Hand präsentiert und die Arbeitsmöglichkeiten in unserer Region vorgestellt. Daraus ist eine vermehrte Nachfrage an Schnupperplätzen in den Einrichtungen entstanden. Diese Aktion wird im Frühjahr 2020 wiederholt.
- Das Interesse beim Info-Abend für den Ausbildungslehrgang „Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit“ mit der SOB Bregenz in Egg war mit über 50 Anwesenden sehr groß. Aufgrund zu geringer Anmeldungen konnte der Lehrgang 2019 nicht durchgeführt werden. Die Vorbereitungen für einen neuerlichen Anlauf im Jahr 2020 laufen bereits.
- Alle pflegerelevanten Institutionen des hinteren Bregenzerwaldes stellten sich gemeinsam der Herausforderung, Menschen für die Pflege- und Betreuungsberufe in der Region zu begeistern, um so die sozialen und pflegerischen Strukturen der Region weiterhin zu sichern und damit ein Altwerden in der Region zu ermöglichen, sowie attraktive Arbeitsplätze anbieten zu können.



Sozialzentrum Bezau-Mellau-Reuthe

LINKS

[Projektbeschreibung auf der Webseite der Regio-V](https://www.regio-v.at/projects/377/beruf-ung-pflege) (<https://www.regio-v.at/projects/377/beruf-ung-pflege>)

[Imagefilm](https://youtu.be/Mh8FCsqZIGg) (<https://youtu.be/Mh8FCsqZIGg>)

[Infoblatt berufliche Chancen Betreuung und Pflege](https://sozialzentrum-bmr.at/content/8-offene-stellen/infoblatt-berufliche-chancen.pdf) (<https://sozialzentrum-bmr.at/content/8-offene-stellen/infoblatt-berufliche-chancen.pdf>)